

Steirische Lehrlingsbilanz 2016 Ein Plus im 1. Lehrjahr

4.182 Lehrlinge sind in unserem Bundesland 2016 in das 1. Lehrjahr einer betrieblichen Lehrlingsausbildung gestartet. Dies entspricht einem Plus von 1,5 Prozent gegenüber dem Jahr zuvor. Weitere 474 Jugendliche haben eine Lehre in einer überbetrieblichen Ausbildungseinrichtung begonnen, um 45 weniger als 2015. Damit ist - bei weiter rückläufiger demografischer Entwicklung - der Anteil der Lehranfänger am 15-Jährigen Jahrgang von 40,4 Prozent auf 41,2 Prozent gestiegen.

Insgesamt wurden in der Steiermark Ende 2016 15.326 Lehrlinge auf eine erfolgreiche berufliche Zukunft vorbereitet, 14.180 davon in 5.046 Lehrbetrieben (Ausbildungsstätten) und 1.146 Jugendliche in 40 überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen. Die Lehrlingsgesamtzahl ist damit vor allem aufgrund des stark negativen demografischen Trends der Vorjahre um 3,1 Prozent gesunken, die Zahl der Ausbildungsstätten um 2,6 Prozent.

Etwa 1.620 junge Steirerinnen und Steirer befanden sich im Rahmen des Ausbildungsmodells Lehre mit Matura in Vorbereitungslehrgängen auf ihre Berufsreifeprüfung.

583 Maturantinnen und Maturanten erlernten Ende 2016 einen Lehrberuf, um 73 mehr als im Jahr 2015. Ein weiterhin äußerst positiver Trend, der zeigt, dass die duale Berufsausbildung auch für Maturantinnen und Maturanten immer attraktiver wird.

Steirischen Lehrlingen steht ein großes Angebot an unterschiedlichsten Lehrberufen zur Verfügung, sie wurden in 156 verschiedenen Berufen mit 2- bis 4-jähriger Lehrzeit ausgebildet.

Neue Fachkräfte für den Wirtschaftsstandort

Insgesamt 6.286 Kandidatinnen und Kandidaten haben im vergangenen Jahr ihre Lehrabschlussprüfung bestanden. 84,4 Prozent der Lehrabschlussprüfungen waren erfolgreich, davon 19,2 Prozent mit Auszeichnung und 26 Prozent mit gutem Erfolg. Die erfolgreichen Prüfungsabsolventinnen und Prüfungsabsolventen stehen dem Wirtschaftsstandort Steiermark als neue Fachkräfte zur Verfügung.

Metalltechnik meistgewählter Lehrberuf

Metalltechnik ist weiterhin der am häufigsten ausgebildete Lehrberuf der Steirerinnen und Steirer, 2.112 Jugendliche erlernen aktuell diesen Beruf. 1.857 Lehrlinge sind in Einzelhandelslehrberufen beschäftigt, 1.341 erlernen den Lehrberuf Elektrotechnik, 1.170 den Lehrberuf Kraftfahrzeugtechnik.

Weibliche Lehrlinge wählen am öftesten den Lehrberuf Einzelhandelskauffrau (1.301), im Ranking folgen die Lehrberufe Bürokauffrau (507), Friseurin und Perückenmacherin (Stylisten) (480) und Metalltechnikerin (225). Auch die Tourismusberufe Köchin (207), Restaurantfachfrau (174), Gastronomiefachfrau (115), Hotel- und Gastgewerbeassistentin (96) und die Lehrberufe Verwaltungsassistentin (125) und Pharmazeutisch kaufmännische Assistentin (117) befinden sich unter den Top 10.

Bei männlichen Lehrlingen steht der Lehrberuf Metalltechniker (1.887) an erster Stelle, gefolgt von Elektrotechniker (1.268), Kraftfahrzeugtechniker (1.121), Installations- und Gebäudetechniker (628), Einzelhandelskaufmann (556), Tischlerei (442), Mechatroniker (410), Maurer (389), Koch (310) und Zimmerei (216).

Gewerbe- und Handwerk weiterhin größter Ausbildungssektor

6.676 Lehrlinge (43,6 Prozent) wurden in Gewerbe- und Handwerksbetrieben ausgebildet, 2.643 (17,2 Prozent) in Industriebetrieben. 2.090 Lehrlinge (13,6 Prozent) waren in Handelsbetrieben beschäftigt, 1.134 (7,4 Prozent) im Sektor Tourismus und Freizeitwirtschaft.

Regionale Ausbildungsbeteiligung

Die meisten Lehrlinge wurden naturgemäß in Graz ausgebildet (3.870), gefolgt von Graz-Umgebung (1.414), Weiz (1.305), Bruck-Mürzzuschlag (1.293), Liezen (1.279) und Hartberg-Fürstenfeld (1.276).

Rückfragenhinweise:

Mag. Sabrina Pirker und Dr. Gottfried Krainer
Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer Steiermark
Tel. 0316/601-545 oder 352
E-Mail: lehrlingsstelle@wkstmk.at